

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

15.4.1869 (No. 102)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102.

Donnerstag den 15. April

1869.

2.1. Badischer Frauen-Verein. Central-Comite.

Die Fortsetzung der Vorlesungen und deren Schluß erfolgt
Samstag den 17. April, Abends 7 Uhr,
im großen Museumsaal durch einen Vortrag des Herrn Dr. J. H. Kroenlein: über das
deutsche Volkslied im Mittelalter; mit Gesangsproben, ausgeführt von dem Philharmo-
nischen Verein und den Herren Brulliot, Körner und einem Vereinsmitglied,
unter Leitung des Herrn Hofkapellmeisters Levi.
Karlsruhe, den 14. April 1869.

Dankagung.

Von Ungenannt habe ich erhalten: für Kranke die Liebesgabe von 3 fl. Mit herz-
lichem Dank!

Karlsruhe, den 14. April 1869.

Th. Roth, Stadtpfarrer.

Aufforderung.

In der katholischen Volksschule beginnt der Unterricht für das neue Schuljahr am
Montag den 19. d. M., Morgens 8 Uhr.

Die Kinder, welche das sechste Lebensjahr erreicht haben, sind von deren Eltern oder
Vormündern an diesem Tage anzumelden.

Karlsruhe, den 14. April 1869.

Der katholische Ortschulrath.

Walli.

2.2. Versteigerungs-Anzeige.

**Donnerstag den 15. d. M., Vormittags 9 Uhr und
Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

werde ich im Gasthaus zur Goldenen Waage den restirenden Theil der **Porzel-
lan-Waaren**, bestehend in: Terrinen, Platten, Saladiers, Compotiers, Dessert-
Tellern, Tassen, Kaffeekannen, Theekannen, Zuckerdosen; sodann in decorirten Des-
sert-Aufsätzen, Tellern, Compotiers, Ascher, Senftöpfen, Blumen-Vasen etc., einer
öffentlichen Versteigerung gegen Baarzahlung aussetzen.

Der Zuschlag erfolgt unbedingt auf das letzte Gebot.

W. Merke jun., Geschäftsagent.

3.3. Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Stalldiener Ignaz
Riß Wittwe, Agnes, geb. Kemperle von
hier, werden

**Donnerstag den 15. April d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags
2 Uhr anfangend**, im Steigerungelokal im
Gasthaus zur Goldenen Waage (Jähringer-
straße Nr. 77) nachbeschriebene Fahrniß-Ge-
genstände, gegen gleich baare Zahlung öffent-
lich versteigert, nämlich:

Gold und Silber, Frauenkleider, Bettung,
Beiszeug, Schreinwerk, Küchengeräthe, aller-
lei Hausrath, Zuber und Kübel,
wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. April 1869.

Der Groß. Notar Karl Philippi.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 16. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

werden aus dem Nachlaß des verlebten Groß-
Oberrechnungsraths August Deimling, in

der Herrenstraße Nr. 32, Gold und Silber,
Herrenkleider, Schreinwerk und verschiedener
Hausrath gegen baare Bezahlung öffentlich
versteigert, wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 13. April 1869.

Löffel, Waisenrichter.

Versteigerung abgängigen Bettenstrohs.

Dienstag den 20. d. M., Nach-
mittags 4 Uhr, wird in der Artilleriekaserne
zu Gottesau abgängiges Bettenstroh in meh-
reren Abtheilungen gegen Baarzahlung öffent-
lich versteigert.

Karlsruhe, den 13. April 1869.

Groß. Garnisons-Verwaltung.

Weinversteigerung.

3.1. **Montag den 26. d. M.,** Vor-
mittags 10 Uhr, läßt Herr Partikulier
Jakob Red (vormals Gastwirth zu den Drei
Kissen hier) in seiner Behausung, Spital-
straße Nr. 8, wegen Geschäftsaufgabe nach-
stehende, in seinen Patentkellern lagernde

Weine durch den Unterzeichneten öffentlich
gegen Baarzahlung versteigern:

998	Maas	Dürkheimer	1865r,
1200	"	Markgräfler	1866r,
468	"	Bühlerhäler	1866r,
460	"	Affenthaler	1867r,
935	"	Deidesheimer	1867r,
1500	"	Ebringer	1867r,
1210	"	Bühlerhäler	1867r,
329	"	gemischter Wein	18 ^{66/67} r,
1200	"	Durbacher Weißberbst	1868r,
215	"	Zeller, rother,	1868r,
71	"	Zeller, rother,	1868r,

ferner:

50 Maas Oberländer Thalkirschenwasser
1864r.

Die Proben werden vor und während der
Versteigerung verabreicht.

W. Merke jun., Geschäftsagent.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 24 ist im 2. Stock eine
abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern, 2
Mansarden, Küche, Keller nebst den übrigen
Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.
Näheres Adlerstraße 8 parterre.

3.1. Kronenstraße 33 ist im 2. Stock
eine Wohnung, bestehend in 4 schönen Zimmern,
Küche, Mansarden, Holzplatz, Keller und Spei-
cher, auf den 23. Juli zu vermieten. Auf
Verlangen kann auch ein Zimmer im untern
Stock, auf die Straße gehend, beigegeben werden.
Näheres im Laden.

* Leopoldstraße 15 ist eine schöne, für
sich abgeschlossene Wohnung im zweiten Stock
mit 5 Zimmern, 2-3 Mansarden, Küche,
Keller sammt Zugehör auf den 23. Juli zu
vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus da-
selbst.

* Spitalplatz 36 ist auf den 23. Juli
eine Parterrewohnung mit 3 Zimmern, Küche
sammt aller Zugehör zu vermieten. Ein Ge-
schäftsmann könnte auch einen Laden einrichten;
Gaseinrichtung sowie auch Schaufenster sind
da. Das Nähere ebener Erde.

* Jähringerstraße 40 ist eine Woh-
nung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller,
Holzplatz, Antheil am Waschhaus, Speicher
und Speicherkammer, auf den 23. Juli 1869
zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Jähringerstraße 53 ist auf 23. Juli
eine Wohnung ebener von 4 Zimmern Küche,
Kammer und Keller zu vermieten. Ebenda-
selbst sind eine Stiege hoch 2 kleinere, ineinan-
dergehende, hübsch möblirte Zimmer sogleich
oder auf 1. Mai zu vermieten.

*2.1. Laden

nebst 2 Zimmern und allen zugehörigen Räum-
lichkeiten ist auf den 23. April zu vermieten;
auch kann das Ganze als Wohnung abge-
geben werden. Näheres Jähringerstraße 80
im Kontor.

Laden zu vermieten.

— Langestraße 96 ist ein Laden mit Comptoir auf den 23. Juli zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

— Zu vermieten auf den 23. April 1869 eine schöne, abgeschlossene Herrschaftswohnung (Bel-étage), bestehend in 1 Salon mit 6 Zimmern (mit Parquetböden), 2 tapezirten Mansarden, 2 Kellern, Küche mit Wasserleitung, besonderem Hausgärtchen, gemeinschaftlicher Waschküche, Bügelzimmer, Trockenspeicher etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* In der Jähringerstraße 62 sind auf 23. Juli im Hintergebäude zwei kleine Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten.

* Eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche etc., mit Aussicht in gräflich Langenstein'schen Garten, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 36 parterre.

* Jähringerstraße 12 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und sämtlichem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock des Vorderhauses.

* Vor dem Etilingertthor ist eine hübsche Wohnung mit Glasabschluss (zweiter Stock) von 4—7 Zimmern und allem sonst bequemlichen Zugehör auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 17 nächst der Wilhelmstraße parterre.

* Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Alkov und Zugehör ist im westlichen Stadttheil auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. **Beiertheim.** Bei Unterzeichnetem ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3—4 tapezirten Zimmern, worunter ein Balkonzimmer, Küche, Keller, Magdkammer, Holzschopf, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April billig zu vermieten.

N. Schütz.

3.3. **Mühlburg.** In der Hauptstraße 174 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 4 tapezirten Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Speicher und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April oder Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Pforzheim.

Sommer-Wohnung.

Auf meiner in nächster Nähe der Stadt gelegenen Villa, mit prächtiger Ansicht, habe ich eine mit allen sonstigen Erfordernissen versehene Wohnung von 4—6 Zimmern für die Sommermonate zu vermieten. Freie Benützung des Gartens.

Gesell.

Zimmer zu vermieten.

— Ein schönes, großes, gut oder schön möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern ist sofort an einen noblen Herrn zu vermieten: innerer Zirkel 2B, linker Eingang, Schellenzug I.

*2.1. Ein schön möblirtes Zimmer, mit Aussicht in botanischen Garten, ist Anfangs Mai zu vermieten. Näheres Akademiestraße 1 im dritten Stock rechts.

*2.1. Nowack's-Anlage 3 sind auf 1. Juli 2 bis 3 gut möblirte Parterrezimmer zu vermieten.

* Im innern Zirkel 21 ist ein unmöblirtes Zimmer, nach dem Hof gehend, sogleich billig zu vermieten.

* Zwei unmöblirte Zimmer, das eine auf die Straße gehend mit kleiner Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 43.

Wohnungsgesuche.

* Eine brave, achtbare Familie sucht eine Wohnung mit 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli, wötmöglich in Mitte der Stadt (in einem freundlichen Hinterhaus genügt es auch). Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine kinderlose Familie sucht auf 1. Mai eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör. Näheres große Herrenstraße 41.

* N. B. Nr. 3112. **Wohnungsgesuch.** Wer auf 23. Juli im westlichen Stadttheil eine Wohnung im untern Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller etc., an eine kleine Haushaltung (ohne Kinder) zu vermieten hat, möge seine Adresse zustellen dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße 237, am Mühlburgertthor.

Zimmergesuche.

* Ein unmöblirtes Zimmer wird sogleich oder auf den 23. d. M. gesucht. Adressen unter Chiffre B. Nr. 2 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Im mittleren Stadttheil wird von einem ledigen Herrn (Beamten) ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu mieten gesucht. Gefällige Anträge wollen unter Nr. 12 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Ein solider junger Mann sucht auf den 1. Mai in der Nähe der Ritter- und Kriegsstraße ein möblirtes Zimmer. Adressen unter Chiffre M. H. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* N. B. Nr. 3122. **Zimmergesuch.** Zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), jedoch zwischen der Waldstraße und dem Mühlburgertthor, auf nördlicher Seite gelegen, werden auf 1. Mai oder Juni von einem Herrn zu mieten gesucht. Adressen hievon sind abzugeben auf dem Commissions-Bureau von **J. Scharpf**, Langestraße 237, am Mühlburgertthor.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches sich durch Zeugnisse über Ehrlichkeit ausweisen kann, Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Ritterstraße 12 im Laden.

* Es wird sogleich ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 47 im Laden.

* Ein reinliches, braves Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße 11.

* Ein einfaches Mädchen, welches kochen, schön waschen, putzen und nähen kann, findet

sofort eine Stelle: Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 27 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle; auch würde dasselbe sich als Zimmermädchen eignen, da es im Nähen und Bügeln gut erfahren ist. Zu erfragen neue Waldstraße 87 ebener Erde.

Kapitalgesuch.

Eine bedrängte Wittwe dahier sieht sich genöthigt, ihre noch besitzende 4% Partial-Ob- ligation der Gesellschaft Eintracht über 50 fl. mit Coupons zu verwerthen, um das Nöthigste zu erlangen. Wer mit dem Ankauf dieser Obligation — wenn auch unter dem Werth von 50 fl. — eine zugleich wohlbätige Handlung auszuüben bereit ist, möge seine Adresse gefälligst zustellen dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße 237, am Mühlburgertthor.

Arbeiter-Gesuch.

*2.2. **Bi J. Günth & Sohn**, Hof- fleidermacher, werden noch einige Arbeiter auf große Stücke und ein Tagearbeiter angenommen.

Steindrucker.

tüchtig im Walzendruck geübt, können lang andauernde Beschäftigung erhalten. Solche, die besonders im Landfarbendruck erfahren sind, den Vorzug. Offerten erbitet franco **Eduard Wagner**, Lith. geogr. Anstalt. Darmstadt.

Tapeziergehilfe-Gesuch.

Bei Tapezier **G. Bilger** findet ein Gehilfe dauernde Beschäftigung.

Schreiner-Gesuch.

* Tüchtige Schreiner finden dauernde Beschäftigung in der Möbelfabrik von **L. Wittich**, Wilhelmstraße 13. — Es werden auch mehrere Lehrlinge angenommen, welche gleich Lohn erhalten.

Gesuch.

3.1. Gesucht wird ein Bedienter, welcher schon einige Gewandtheit im Serviren besitzt und gute Zeugnisse aufweisen kann. Eintritt sogleich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger Mann mit guten Zeugnissen kann sogleich eintreten: Akademiestraße 34.

Lehrlingsgesuch.

3.2. Ein junger Mensch, welcher die Schreinererei zu erlernen wünscht, findet eine Stelle bei **G. S. Ebbecke**, Herrenstraße 16.

Lehrlings-Gesuch.

— In mein Spezerei- und Cigarrengeschäft kann sogleich ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann in die Lehre treten.

J. Küst, Langestraße 44.

Beschäftigungs-Antrag.

* Einige junge Mädchen, die das Kleidermachen erlernt haben, finden dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine gesunde Frau sucht Beschäftigung im Kranken- und Kindbettwarten. Zu erfragen große Herrenstraße 2 im 3. Stod.

Eine Modistin

empfehlte sich in und außer dem Hause und sichert billige und prompte Bedienung zu. Zu erfragen Ecke der Akademie- und Karlsstraße 13 a. — Ebenfalls werden alle Zeichnungen entworfen und auf der Maschine ausgeführt *3.2.

Gefunden.

Dienstag Abend wurde in der Adlerstraße ein weißes Taschentuch, worin der Name „Jda“ eingestickt ist, gefunden. Die Eigentümerin kann dasselbe gegen Ertrag der Einrückungsgebühr im Kontor des Tagblattes in Empfang nehmen.

Wein-Verkauf.

* Eine kleine Quantität ächter Bordeaux ist billig zu verkaufen: Blumenstraße 1 b.

Verkaufsanzeigen.

Amalienstraße 19 sind Oval- und Delfässer zu haben. Karl Hauser Wittwe.

* Ein wenig gebrauchtes Kinderwägelchen ist zu verkaufen: Jähringerstraße 43 im zweiten Stod.

* Eine große Partie Fässer, ungefähr 40 Stück tannene und 2 Stück von hartem Holz, zu Regenfässern tauglich, das eine 7 bis 8 Ohm, das andere 4 Ohm haltend, sind zu billigem Preis zu verkaufen: Langestraße 119 im Hof.

* Ein wenig gebrauchter Schienenherd ist Abreise halber zu verkaufen: Stephanienstraße 32, zweite Etage.

* Die Badiſchen Regierungsblätter vom Jahre 1803 bis Ende 1868, sehr schön gebunden, nebst dem Repertorium von Wehrer und 2 Bände Kurbadischer Regierungsblätter sind wegen Todesfall eines Rechtsanwaltes zu verkaufen: Herrensstraße 62, eine Stiege hoch, gegenüber dem Garten der Frau Großherzogin Sophie.

Ein Porzellanofen zur Steinkohlenheizung ist billig zu verkaufen: Langestraße 68 im Laden.

* Ein Kanapee (Causense) ist wegen Wegzug billig zu verkaufen, desgleichen ein Auszugstisch mit 4 Einzeltafeln, ganz neu: Herrensstraße 62 eine Stiege hoch, gegenüber dem Garten der Frau Großherzogin Sophie.

Kaufgesuch.

2.1. Ein kleiner, feuerfester Cassaschrank wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter S. E. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaufgesuche.

2.1. Einige gute weingrüne Ovalsässer werden zu kaufen gesucht. Ges. Offerten nebst Preisangabe durch das Kontor des Tagblattes.

* Vogelhecke, eine gut erhaltene, wird billig zu kaufen gesucht. Anträge sind Amalienstraße 24 im Hinterhaus im zweiten Stod abzugeben.

* Es wird eine gebrauchte, jedoch noch im guten Zustande erhaltene große Nähmaschine zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Man wünscht eine Marquise von 2 Fenstern Breite (gebraucht) zu kaufen: innerer Zirkel 19 im Laden.

Privat-Bekanntmachungen.

Beachtenswerth!

Ich werde vom 16. April bis zum 19. April einschließend, in Frauenkrankheiten, sowie in Krankheiten der Harnblase und der Geschlechtswerkzeuge ärztlichen Rath erteilen. Sprechstunden von 10 bis 12 Uhr Vormittags im Gasthof zum Erdbrunnen in Karlsruhe. 5.1.

Spezialarzt Dr. Kirchhoffer.

C. S. Krauß, Theegeschäft (Mincing Lane) London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt,

neue Ernte

von Kennern als vorzügliche Qualität anerkannt, ist in 1/2 Pfund-Original-Paquets zu haben bei

Louis Dörle, Karlsruhe.

Carafe d'eau frappé à la glace

à 12 fr. per Flasche mit reinem Quellwasser sind zu jeder Zeit vorrätzig, was ich hiermit zur geneigten Abnahme bestens empfehle.

Th. Compter, Hofconditor.

Aecht Westph. Schinken,

Göttinger, Veroneser Salami, ächte Lyoner, Frankfurter Pratz- und Leberwürste empfiehlt

Louis Dörle, Langestraße 155.

2.1. C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt:

— ganz frischen grünen Kräuterkäse, — vorzüglichen Edamer Tafelkäse, Fromage de Brie, de Neuchâtel (Spundenkäse), de Roquefort, Münsterkäse mit und ohne Rümmele, Parmesan, feinsten Emmenthaler, Rahmkäse und Backsteinkäse u. u.

6.1. Bock-Alle

der J. Weißgerber'schen Bierbrauerei in Kehl bei

F. F. Weißbrod.

Kartoffelbrod,

extrafein, empfiehlt täglich frisch Gustav Schwindt, Adlerstraße 2.

9.6. Dr. Pattison's Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißer, Rücken- und Lendenweh. In Paketen zu 30 Fr. und halben zu 16 Fr. bei Karl Hauser, Ecke der Karls- und Amalienstraße 19.

Pommaden,

als: Orange, Rose, Vanille, Veilchen, per Loth 3 fr., in guter Qualität empfiehlt 20.2. Fr. Spelter.

Neu erfundene

Keller'sche Körner-Seife

zum Rasiren, in Schachteln auf ein ganzes Jahr à 28 fr. empfiehlt ergebenst

C. B. Gehres,

3.1. Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

3.3. Ich erlaube mir, hiermit anzuzeigen, daß ich mein Geschäft wieder für mich betreibe und empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Artikeln auf das Billigste und Reellste zu besorgen, sowie das Aufpoliren von alten Möbeln.

Auch werden bei mir Auszüge von den kleinsten bis zu den größten übernommen und pünktlich besorgt.

Necht zahlreichen Bestellungen steht entgegen

Johann Kohlenbecker, Schreinermeister, Langestraße 103.

Anzeige und Empfehlung.

4.2. Unterzeichneter beehrt sich, einem hohen Adel und geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß alle Arten Polstermöbel, überhaupt alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten auf das Schönste und Geschmackvollste gefertigt werden.

Billige Preise und schnelle Bedienung zugesichernd, sehe ich zahlreichem Zuspruch entgegen.

Achtungsvoll Leopold Beck, Tapezier, Herrenstraße 16.

9.5. Strohhiite

in großer Auswahl und äußerst billig bei C. Th. Bohn.

4.2 Das Neueste in
Fantasie- u. Stroh-
hüten von 42 kr an
empfehlen in großer
Auswahl

Dorn & Daumiller.

Damenstrümpfe,

weisse baumwollene, gewebte, eng-
lisches Fabrikat, empfiehlt

Emil Lembke,

5 1. 3 Friedrichsplatz.

Das Reiseartikel-Magazin
von **Julius Meyer**, Herrenstraße 7,
empfehl Koffer für Herren und Damen,
Handkoffer, Patentsäcke, Reisesäcke, Hut-
schachteln, Umhängtaschen und Geldtaschen
in solider Arbeit zu billigen Preisen. Auch
werden einige dieser Artikel vermietet,
sowie Reparaturen bestens besorgt. 10. 1.

Insektennadeln

sind wieder in allen Nummern vorräthig.

A. Himmelheber,

3.2. 165 Langestraße

Ganz billige
Geldtäschchen und Cigarrenetuis
in dauerhafter Waare empfiehlt in großer
Auswahl

Ludwig Luder,
Waldstraße 49.

Gasinstallation,

sowie alle in diesem Fache vorkommenden
Arbeiten werden von Unterzeichnetem prompt
und billig ausgeführt, und empfiehlt der-
selbe sein neu errichtetes Lager von Gas-
lampen oder deren Theile hiermit bestens.

Hochachtungsvoll

6.5. **W. Göttle**, Blumenstraße 19.

2.1. Für die
Ettlinger Natur-Bleiche
nehme ich auch dieses Jahr wieder Bleich-
stoffe an und sichere gute Versorgung zu.

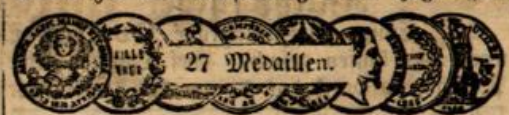
Conradin Haagel,
Groß Hoflieferant.

Fleischhackmaschinen,

eiserne, sind eingetroffen zu billigen Prei-
sen bei

Heinrich Wörch,
Waldstraße 22.

Allein zur Weltausstellung 1867 zugelassen.



Mastic Lhomme Lefort,
von den Gärtnern als bestes Mittel anerkannt
kalt zu pflöpfen

und die Narben der Bäume und
15.12. **Sträucher zu heilen**

(mit Messer oder Spatel aufzutragen).
Angewandt in den Kaiserlichen und
Königlichen französischen und frem-
den Baumschulen.

Fabrik 162, rue de Paris in Paris (Belle-
ville). Niederlage in Karlsruhe bei Hr.
A. G. Schmidt, Handelsgärtner, **Ad.
Römhildt**; in Constanz bei Hr. **Grad-
mann**, Droguist; in Fahr bei **S. Vier-
mann**, Materialist.

Um schnell zu räumen,
verkaufe ich eine Partie Gaslu... es
neuester Façon zum Fabrikpreis.

Zugleich empfehle ich mich in Anfer-
tigungen neuer Gas- und Wasserleitungen,
sowie in allen in diesem Fach vorkom-
menden Reparaturen billigt.

J. Ochs, Gasinstallateur,
3.3. innerer Zirkel 24.

Eisen-Stramin

mit und ohne Dessins ist eingetroffen zu
äußerst billigen Preisen bei

2.1. **S. Wörch**, Waldstraße 22.

* **F. Dern**
werden schön und billig gekräuselt in der Ritter-
straße 10.

Fellmeth & Bergmann,

Großherzoglich badische und Fürstlich fürstbergische
Hoflieferanten,

Herrenstraße 24,

empfehlen
Karlsruher Künstler-Portraits auf Chocolate,

kleine Form, einfach, das Stück 8 kr., große Form in feinen Goldrahmchen,
sehr elegant, das Stück 18 kr.

Sommerhandschuhe,

bestens sortirt in Seide, Halb-Seide, Tricot und Baumwolle,
für Herren, Damen und Kinder,

sind in erster Sendung eingetroffen
bei **Friedrich Wirth**, Langestraße 122,

3.3. Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Weisse Gesundheits-Senfkörner von Didier.



31. Die seit länger Zeit angestellten gründlichen
ärztlichen Beobachtungen haben die heilsamen Eigenschaften
der weißen Gesundheits-Senfkörner deutlich nachgewiesen,
auch hat Herr Didier die schönsten Zeugnisse von Per-
sonen erhalten, die an Magenschmerzen, Magenentzün-
dungen, Unverdaulichkeit, Leberkrankheiten, Hautkraukheiten
u. s. w. litten und die das glücklichste Resultat durch
den Gebrauch der weißen Gesundheits-Senfkörner erzielt
haben. Nicht durch rasches Hin- und Herwandeln der Dosen
in einer gegebenen Zeit wird vollständige Heilung gesichert,
sondern durch regelmäßig fortgesetzten Gebrauch der Di-
didier'schen weißen Gesundheits-Senfkörner, es ist daher
leicht erklärlich, daß dieses so werthvolle Heilmittel, dessen
Gebrauch mit so wenig Kosten verknüpft ist, seit beinahe
einem halben Jahrhundert einen beispiellosen Erfolg erhalten hat.

Um vor Nachahmungen gesichert zu sein, wolle man nur solche Pakete verlangen,
die mit nebenstehendem Stempel versehen sind. — Prospekte gratis in unsern Niederlagen.
Niederlage in Karlsruhe bei **Louis Dörle**, Langestraße 155, in Constanz
bei **Karl Delisle**.

4.3. Federn zum Waschen und Färben senden wieder in einigen Tagen ab Dorn & Daumiller.

Weinabgabe.

Da ich Ende dieses Monats wegen Hausverkauf mein Geschäft aufgeben, so veranlaßt mich dieses, meine Weine zu herabgesetzten Preisen zu verkaufen, und zwar:

- den 12r zu 10 fr.,
- 10r " 8 fr.,
- 8r " 6 fr.

und feinere Weine zum Ankaufspr. id.

W. Bauer, zum Weißen Bären.

Auch stehen daselbst ganz gute Packkisten zu verkaufen.

Wein-Verkauf.

— Ring haltene, alter Wein, welcher sich auch zu Fischwein eignet, wird zu 15 fr. die Maas von 15 Maas an abgegeben. Per Dm entsprechend billiger. Näheres Herrenstraße 17.

Lager-Bier

von heute an in der Brauerei Schuberg.

Clevert'sche Bierhalle.

* Die Wirtshauswirtschaft daselbst ist täglich des Nachmittags geöffnet, was ich empfehlend anzeige.

G. Clever.

3.1. Bei J. Diehl & Comp., Langestraße 40 (zwischen der Adler- und Kronenstraße), sind nachstehende Kalender pro 1869 zu herabgesetzten Preisen zu haben:

Illustrirter Familienkalender mit Schiller's Gedichten, früher 18 fr., jetzt 12 fr.

Illustrirter Deutscher Familienkalender, früher 14 fr., jetzt 9 fr.

Rauchern, denen an einer feinen, aromatischen und dabei höchst billigen Cigarre gelegen ist, bitten unser Inserat im heutigen Blatte zu beachten. Auch der verwöhnteste Raucher wird damit höchst zufrieden gestellt sein, da diese Sorten neben ausgezeichnete Qualität sehr mild und äußerst billig sind.

Friedrich & Comp. Leipzig.

3.3. **Anzeige und Empfehlung.**

Einem geehrten Publikum und besonders den Herren Gasthofbesitzern und Wirthen die ergebene Anzeige, daß ich seit dem 1. April eine Niederlage von künstlichem Mineralwasser, als:

Selterser und Sodawasser

aus der Fabrik von

Carl Eisele in Mühlacker

erhalten habe. Dasselbe hat das Angenehme, daß es aus reinem Quellwasser bereitet ist und deshalb keine unangenehmen Theile zurückläßt.

Zur geneigten Abnahme empfiehlt solches bestens

Gustav Bronner,

Kronenstraße 62, nächst dem Friedrichsthor.

Neueste Pariser Damenmode!

Von unsern Einkäufen in Paris zurückgekehrt, zeigen wir hiermit ergebenst an, daß unser Magazin auf das Feinste in Mantillen, Paletots, Spitzenüberwürfen, gestickten Cashemir-Shawls, vorzüglichem Sammt und einer hübschen Auswahl schwarzer Seidenzeuge ausgestattet ist.

Geschw. Hochberger,

2.1. Jähringerstraße 102.

Franziska Federlechner,

Langestraße 96,

empfehl

Crinolinen in weiß und farbig 1 fl. 18 fr. per Stück,

Corsetten in weiß und grau zu 1 fl. und höher,

Perblousen in allen Farben 1 fl. 12 fr. und höher,

fertige Unterröcke, Bettjacken, Kinderschürzen, Negligé-Häubchen, Chemisetten, Stulpen

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

NB. Bestellungen nach Maasß werden schnell und pünktlich besorgt.

Wäsche-Fabrik

3.2.

Emil Lembke,

Friedrichsplatz 3,

empfehl sich in der Anfertigung von

Herren-Hemden

in solider Waare und gutem Schnitt zu den äussersten Preisen.

Zur Aufbewahrung aller Arten Pelz- und Wollwaaren über den Sommer empfiehlt sich

H. Stüb, Kürschner,

3.2.

Langestraße 98.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)
 heilt der Specialarzt für Epilepsie **Dr. O. Killisch** in Berlin, jetzt **Mittelstrasse Nr. 6**. Auswärtige brieflich. Schon über Hundert geheilt.

127. Beachtenswerth!
 Unterzeichneter besitzt ein vornehmliches Mittel gegen nächtliches Bettmäßen, sowie Schwächezustände der Harnblase und Geschlechtsorgane
Specialarzt Dr. Kirchhoffer
 in Kappel bei St. Gallen (Schw.).

Amthliche Mittheilungen.

(Aus der Karlsruher Zeitung vom 2., 3., 4., 7. u. 9. April 1869.)
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 24. März d. J. gnädigst geruht, die erledigte Uebereinernehmeri Noebach dem Uebereinernehmer Bernhard Schumacher in Hornberg zu übertragen.

Durch höchste Befehle Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs vom 29. und 31. v. Mts. wird dem Oberst Rudolf Frhrn. von Wechmar, Commandeur des (1.) Leib-Grenadier-Regiments, das Dienstauszeichnungskreuz 2. Klasse für Offiziere und obere Militärbeamte verliehen, Premier-Lieutnant Hermann Walter vom Feld-Artillerie-Regiment als Zeugoffizier zum Artillerie-Offizier vom Plaque der Festung Rastatt commandirt und dem Feld-Artillerie-Regiment aggregirt, Seconde-Lieutenant Felix Anton Sonner im Invaliden-Corps zum Premier-Lieutenant befördert, Assistentenarzt Dr. Robert Baur im (1.) Leib-Grenadier-Regiment die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus dem Armeecorps ertheilt und dem Seconde-Lieutenant Karl Schäfer im Invaliden-Corps das Ritterkreuz 2. Klasse des Ordens vom Jähringer Löwen verliehen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. März d. J. gnädigst bewegen gefunden, den seither in provisorischer Eigenschaft als Revisionsgehilfe bei dem Großh. Hofsecretariat verwendeten Kameralassistenten Gustav Höllischer definitiv als Revisionsgehilfe bei dem Großh. Hofsecretariat anzustellen; den Bezirksarzt Stuard Hautter in Bestheim wegen leitender Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung vom 1. v. M. gnädigst geruht, den Professor Karl Friedrich Brugier am Gymnasium in Donaueschingen zum Vorstand der höheren Bürgerschule in Waldshut zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 2. April d. J. allergnädigst bewegen gefunden, dem Oberst und Regiments-Commandanten der Königlich bayerischen Landwehr, Karl Obermayer in Augsburg, das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub Allerhöchsthres Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 29. März d. J. allergnädigst bewegen gefunden, dem Geheimen Rath Dr. Diez die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, das ihm von Seiner Majestät dem König der Niederlande verliehene Commandeurkreuz 1. Klasse des Niederländischen Löwen-Ordens anzunehmen und tragen zu dürfen.

Durch höchste Befehle Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs vom 2. und 3. v. M. wird Hauptmann Peter Gisinger im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen körperlicher Leiden, unter Ertheilung des Charakters als Major, zu den Offizieren vom Armeecorps mit Pension versetzt; Hauptmann Wilhelm Rüdert, Adjutant beim Bezirks-Commando des Landwehr-Bataillons Rastatt, dieser Funktion entkoben; Assistentenarzt Dr. Johann Metz im 6. Infanterie-Regiment zum (1.) Leib-Grenadier-Regiment versetzt; der praktische Arzt Dr. Sigmund Zimmermann zum Assistentenarzt im 6. Infanterie-Regiment ernannt und dem Oberstlieutenant von Leszczynski, Chef des Generalstabs, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß, das ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehene Comthurkreuz 2. Klasse des Friedrichs-Ordens anzunehmen und tragen zu dürfen, ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung vom 6. v. M. gnädigst geruht, den Mathematik- und Turnlehrer Alfred Maul am Realgymnasium in Basel zum Director der Turnlehrbildungsanstalt zu ernennen.

Springbrunnen, Giessvorrichtungen in Gärten.

62.

F. Seneca,

Eisengiesserei, Messinggiesserei, Schlosserei, Metalldreherei,
 übernimmt

Wasserleitungen in Gebäude

zur gediegensten Ausführung.

Einige Muster von Wasserleitungsgegenständen sind in Grossh. Landesgewerbehalle ausgestellt.

Bereitwillige Auskunftsertheilung und Kostenvoranschläge.

Wasser closets, Pissoirs.

Badeeinrichtungen, Waschtische.

Strohhüte

für Herren, Damen und Kinder in den neuesten Façons empfiehlt in großer Auswahl

Franziska Federlechner,
 Langestraße 96.

NB. Garnirte Strohhüte von 1 fl. an und höher, Puppenhüte, garnirt, 15 fr. per Stück.

Trotz dem,

daß innerhalb 6-10 Wochen die feineren Tabake um 20-30% gestiegen sind, ist es uns doch noch möglich, durch frühere vortheilhafte Cassakäufe der Roh-tabake begünstigt, die äußerst billigen Preise zu stellen. Hauptsächlich machen wir auf unsere nachstehenden Sorten hochfeine Blitar-Havanna-Cigarren aufmerksam, da diese von sehr feinem Aroma, höchst billig und nicht gleich wieder für solchen Preis in dieser feinsten Qualität zu verkaufen sind.

Hochfeine Blitar „Havanna Kronen-Regalia“ à 42 fl.
Superfeine Blitar „Havanna La Angellita“ à 32 fl.

1000 Stück pro

Wir haben noch zu bemerken, daß diese Sorten von schönster Arbeit, schön weiß brennend und von feinem, mildem Geschmack sind, deshalb ächt importirten Cigarren an Qualität nicht nachstehen, wohl aber um viel mehr als die Hälfte billiger sind. Wir bitten die geehrten Raucher und Liebhaber einer wirklich feinen und dabei billigen Cigarre, unserer Offerte mit Vertrauen entgegen zu kommen und sich der besten und billigsten Bedienung versichert zu halten. Um den Verkauf zu erleichtern, senden wir Probe-Kistchen à 250 Stück pro Sorte franco, bitten aber uns unbekannt Abnehmer, den Betrag der Bestellung beizufügen oder Post-Nachnahme zu gestatten.

Leipzig, Bawrische Straße.
Friedrich & Comp., Cigarrenfabrik.

P. S. Von unserer allseitig als gut und preiswerth anerkannten Hav. El Riffle-Cigarre à 24 fl. pro 1000 haben noch am Lager.

Modehandlung

von

Geschwister Mezger.

Wir zeigen ergebenst an, daß wir das Neueste in Pariser Blumen, Hüten, Schleiern etc. erhalten haben.

22.

Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser guter Vater, August Steinbach, ehemaliger Haushofmeister der Frau Marggräfin Amalie von B. den, nach kurzer Krankheit, drei Tage nach dem Tode seiner treuen Lebensgefährtin, in einem Alter von 82 Jahren in ein besseres Jenseits abberufen worden ist. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 13. April 1869.

Todesanzeige.

* Theilnehmenden Freunden und Bekannten theilen wir hiemit die Nachricht mit von dem gestern erfolgten Tode unseres Vaters, Baers und Schwiegervaters, Johann Wehrer, groß. Cameral-Revisioner, indem wir ihn wohlwollend in Andenken empfehlen.

Karlsruhe, den 14. April 1869.

Die Hinterbliebenen.

Dankfagung.

Für die große Theilnahme, welche sich durch die zahlreiche Begleitung der irdischen Hülle meines seligen Mannes zu ihrer letzten Ruhestätte kund gab, sowie für die vielen Blumen-spenden und die Seitens seiner Freunde angeordnete, feierliche Bestattung, insbesondere der verehrl. Liebertafel für den erhebenden Grabgesang, sage ich meinen tiefempfundenen, innigsten Dank.

Karlsruhe, den 14. April 1869.

Lisette Martin, Wittve.

Cäcilien-Verein.

Heute Vormittag 10 Uhr im Eintrachtsaal erste Generalprobe von Schumann's Pilgerfahrt der Rose.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 15. April. II. Quart. 46. Abonnementsvorstellung. Sechste und letzte Gastdarstellung des königl. württemb. Kammer-sängers Herrn H. Sontheim. Die Fa-voritin. Oper mit Tänzen in 4 Akten, nach dem Französischen des A. Meyer und G. Baz. Musik von G. Donizetti. Fernando: Herr Sontheim.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Um den Abonnenten der geraden Abtheilung diese Gastdarstellung des Herrn Sontheim zuzuwenden, wird die gewöhnliche Reihenfolge der Abonnementsnummern ausnahmsweise unterbrochen.

Freitag den 16. April. II. Quart. 45. Abonnementsvorstellung. Sie hat ihr Herz entdeckt. Lustspiel in 1 Akt von Wolfgang Müller von Königswinter. Hierauf: Erziehungs-Resultate, oder: Guter und schlechter Ton. Lustspiel in 2 Akten von K. Blum. Hedwig und Margarethe: Fräul. Luise Martorel, vom Thalia-Theater zu Hamburg, als erste Gastrolle.

Sterbfalls-Anzeige.

- 13. April Johann Wehrer, Oberrevisor, ein Ehemann, alt 68 Jahre.
- 13. " August Steinbach, Haushofmeister, Wittwer, alt 82 Jahre.
- 14. " Sebastian, alt 2 Jahre 19 Tage, Vater Bahnhofarbeiter Weber.
- 14. " Sophie, alt 1 Jahr 1 Monat 21 Tage, Vater Schuhmacher Rübenacker.
- 14. " Friedrich Hanskult, Oberlehrer a. D., ein Ehemann, alt 82 Jahre.

Pianoforte-Magazin

von Ludwig Schweisgut,

16 Akademiestraße 16.

Berline und Stuttgarter Pianinos und Tafelform, sowie Instrumente eigener Fabrikation.

Vermiethung. Reparaturen und Stimmungen werden prompt ausgeführt. Gebrauchte Klaviere werden billig abgegeben.

Heinrich Mörch,

Waldstraße 22,

empfehlen sein Lager in selbstverfertigten eisernen Kochherden, sowie das dazu passendste Kochgeschirr, in emaillirt, verzinkt, lackirt und geschliffen, zu äußerst billigen Preisen.

Kochherde.

Unterzeichneter bringt seine selbstgebauten, schon längst für gut anerkannten eisernen Kochherde in empfehlende Erinnerung.

L. Bender, Schlossermeister, alte Waldstraße 29.

Das I. Dienstmänner-Institut

von Ernst Wiest, vormals W. Bitter, 16 Erbprinzenstraße 16,

bringt andurch zur Kenntniß, daß es Transporte von Gütern und Geräthschaften jeder Art, ganze Auszüge innerhalb der hiesigen Stadt und Möbeltransporte nach allen Theilen des Landes und der Nachbarländer in geschlossenen Möbelwagen oder auf der Eisenbahn übernimmt und für jede Beschädigung Garantie leistet.

Billiger Brennholz-Verkauf.

Buchen-Holz, Prima-Qualität,

Fornen: " "

Tannen: " "

wird sowohl in Scheitern als auch kleingemacht in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Klaftern, sowie in Zentnern und kleineren Parthien billig und prompt in die resp. Wohnungen gebracht.

Bei Abnahme von mehreren Klaftern Scheiter und von 20 Zentnern gespalten Holz an wird der Preis bedeutend billiger gestellt.

Bestellungen können in meiner Wohnung, Karlsstraße 31, gemacht werden.

Jakob Meister.

31.

Mühlburg.



Albbad-Eröffnung.

Warme Bäder.

Meine auf's Reinlichste und Bequemste eingerichtete Badanstalt mit aufmerk-samer Bedienung ist jeden Tag geöffnet und lade zu deren Benützung höflich ein.

J. Gimbel.

6.6.

Strohhut-Lager

von G. Kramer Sohn aus Mannheim.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mit meinem Lager in Strohhüten der modernsten Formen für Herren und Damen, garnirt und ungarirt, eingetroffen bin.

Das Verkaufslokal befindet sich wie in früheren Jahren im Hause des Herrn P. Daniel Meyer, Ecke der Ritter- und Langenstraße 155.

Hüte zum Waschen, Färben und Modernisiren werden täglich angenommen und schnellstens besorgt.

G. Kramer Sohn.

Strohhut-Lager,
Ecke der Ritter- und Langenstraße.

G. Holtzmann, Langenstraße 68,

empfiehlt, auch als „Geschenke“ besonders geeignet:

Messer, Scheeren etc. von Gebrüder Dittmar in Heilbronn.

64 Medaillen, Patente etc.
von Deutschland, Frankreich,
England etc.



Preis von 30 Dukaten für
Kasirmesser von besonderer
Härte und Feinheit.

Feder- und Taschenmesser, Transhir-, Tisch- und Dessert-Messer und Gabeln,
Scheeren, Patent-Kasirmesser für jeden Bart, Patent-Streichriemen,
Garten- u. Oculirmesser, Gartenscheeren, Messerschärfer, Metzgermesser etc.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

11. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 94	27" 11,5"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 174	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 144	28" —"	"	"
12. April.				
6 U. Morg.	+ 64	28" —"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 18	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 15	28" —"	"	"

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Neumann, Kfm. v. Darmstadt. Kiegel, Kfm. v. Mainz. Fofler, Kfm. v. Mourg. Kottra, Gastwirth v. Kirchen. Dold, Posthalter v. Billingen.

Deutscher Hof. Hamer, Kfm. v. Regensburg. Schwarz, Posthalter v. Steinbach. Falk, Bierbr. v. Freiburg. Deugert, Kfm. v. Achern. Völl, Kfm. v. Regensburg. Stolz, Stud. v. Heidelberg.

Drei Eichen. Lindemann, Vorsänger v. Baden.

Englischer Hof. Kroll, Oberst m. Frau v. New-Port. Tritschler, Fabr. v. Lenzkirch. Engelhard, Fabr. v. Rüsseheim. Kuenger, Fabr. v. Freiburg. Selley, Fabr. v. Heilbronn. Meckle, Fabr. v. Freiburg. Siefert, Fabr. v. Eber. Grunsfelder, Kfm. v. Frankfurt. Ehrmann, Kfm. v. Rüdth. Kag, Kfm. v. Frankfurt. Paravicini, Bürgermeister v. Bretten.

Schloß. Kfm. v. Straßburg. Klinsch, Fabr. v. Freiburg. Kern, Kfm. v. Mainz. Edwenhaar, Kfm. v. Frankfurt.

Erbsprinzen. Heim, Hofmeister v. Donaueschingen. Schweller, Part. v. Kienburg. Stemann m. Fam. a. Holland. Briz a. Belaien. Müller m. Sohn v. Frankfurt. Hirschberg, Priv. v. Wünsch. Kreibr.

v. Gemminen v. Dambos Kreibr. v. Lütcheim v. Lütcheim Dr. Forbs m. Fam. v. Mad id Lemrff. Rent. a. Italien. Moyet v. Paris. Marto. Pro. r m. Kam. v. Veefalles.

Goldener Adler. Staudmeier. Preis. a. Büttelberg. Kördere. Kfm. v. Pforzheim. Stierlin, Kfm. v. Rastatt. Vink, Kfm. v. Fabr. Muff, Kfm. v. Stuttgart. Frau v. Clermont m. Tochter v. Hantsburg. Boker m. Sohn v. Stuttgart. Kapp, Det. v. Oberkirch. Schneider, Kfm. v. Zell. Neuert. Priv. v. Endingen. Huthais Kfm. v. Heidesheim. Braun Det. v. Oberkirch. Desterlich, Kfm. v. Deuz. Gebr. Roth, Kfm. v. Schenheim. Homberger, Priv. v. Straßburg. Wittenbach, Zimmermeister v. Spiez. Dattenschreiber, Zimmermeister v. Romanshorn. Roth, Zimmermeister v. Oberaggenen. Frau Drescher m. Sohn v. Freiburg. Goll, Kfm. v. Geseß.

Goldener Karpfen. Bayer. Kfm. v. Mannheim.

Goldenes Lamm. Schwarz Fabr. v. Landau. Balz, Fabr. v. Frankfurt. Stuter, Fabr. v. Rothensels. Heib, Kaufm. v. Ulm. Humer u. Paul, Maschinenbauer v. München. Steigert, Kfm. v. Zell.

Grüner Baum. Krl. Weismann v. Mainz. Wildau, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Ochsen. Kaiser, Kfm. von Rastatt. Haas, Kfm. v. Weithelm. Zahraus, Kfm. v. Mannheim. Wegger, Weinbl. v. Bödingen.

Grüner Hof. Armbruster, Priv. v. Pforzheim. Lyth, Kfm. v. Bregenz. v. Teuffel, Köster v. Schopfheim. Purlbauer v. Frankfurt. Uffel, Rent. m. Frau v. Gdn. Frau Weymer m. Soha u. Strauß. Priv. v. Pforzheim. Galtber, Priv. v. Basel. Bodenheimer, Kfm. v. Emmendingen. Dr. Koch v. Dillenburg. Engelhard, Priv. v. Nürnberg. Wieren, Kfm. v. Weisenburg. Breme, Kfm. v. Eberbourg.

Hôtel Bauer. König, Kfm. v. Buchsal. Degel, Fabr. v. Leipzig. Morsch, Kfm. v. München. Kopf, Lehrer v. Ludwigsburg. Bircher, Kfm. v. Lütlich. Herler, Kfm. v. Ebersfeld. Hippmann, Kfm. von Freiburg. Thoma, Kfm. v. Zwick. Uden. Schmidt

Referendar u. König, Kfm. v. Buchsal. Anniser, Kfm. v. Hühldam. Knab, Kfm. v. Sindelfingen. Schmitt, Bildhauer v. Böhrnbach. Boisin Kaufm. v. Paris. Kleinpell, Do. änen-eiwalter v. Bonndorf. Kleinkert, Do. änen-eiwalter v. Perrenald. Schindler, Kfm. v. Buchsal. Better, Steuercommissar von Mannheim. Et. olm, Kfm. v. Stuttgart.

Hôtel Straße. Zeb, Landgerichtsrath v. Bodenberg. Hoffmann, Insp. v. Mannheim. Deuchler, Kfm. v. Weidelsberg. Bettelbauer, Kfm. v. Mainz. Loder, Kfm. v. Neuwied. Diehl, Fabr. v. Pirmasens. Tonlaau, Fabr. v. Berlin. Gütther, Kfm. v. Höhr. Schind, Kfm. v. Aachen. Klinghammer, Kfm. v. Coblenz. Kapnel, Kfm. v. Paris. Becker, Kfm. v. Gdn. Frau Weiß m. Tochter u. Frau Sallni von Landau. Frau Ester v. Lier. Neuburger, Kfm. v. Stuttgart. Brenner, Kfm. v. Coblenz. Langensfeld, Kfm. v. Pirmasens. Schwarz, Kfm. v. Schzell. Bolisch, Kfm. v. Frankfurt.

Deffauer Hof. Lehmann, Kfm. v. Bödingen. Maier u. Reif, Kfm. v. Altheiningen. Dypenheimer, Kfm. v. König.

Dring Waz. Geif, Kfm. v. Eberbach. Friedrich, m. Frau v. Schopfheim. Grof, Priv. v. Aschaffenburg. Heid, Kfm. v. Paris. Kramer, Kfm. v. Pforzheim. Frau Müller v. Mainz. Kolb, Kfm. v. Eberbach. Krauß, Fabr. von Pforzheim. Mayer, Kfm. von Augsburg. Ueich, Kfm. v. Schaffhausen. Krl. Stangelmeier v. Wien. Krl. Walli u. Krl. Pauer v. Turmstein. Mayer v. Nancy.

Ritter. Müller, Kfm. v. Frankfurt.

Römischer Kaiser. Hübsch, Forstpraktikant v. Schwetzingen. Sachs, Hauptm. v. Rastatt. Jung, Prof. v. Brüssel. v. Carode, Generalleut. v. Mannheim. Hübsch, Bezirksförster v. Schwetzingen.

Nothes Haus. Schaffroth, Priv. von Siegen. Schneider, Kfm. v. Achern. Vicelio, Kfm. v. Freiburg. Zinnet, Techniker v. Kirchberg. Scheerer, Bäcker u. Lang, Kfm. v. Freiburg. Wertheimer, Kfm. v. Offenburg.

Stadt Pforzheim. Maier, Kfm. v. Stuttgart.

Nedgirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.